

Die Bezirksbürgermeisterin

Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)

Geschäftsführung
Herr Schmitz

Telefon: (0221) 221-93313

Fax: (0221) 221-93308

E-Mail: manfred.schmitz@stadt-koeln.de

Datum: 03.05.2011

Niederschrift

über die **14. Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal** in der Wahlperiode 2009/2014 am Montag, dem 11.04.2011, 16:00 Uhr bis 18:50 Uhr, Bezirksrathaus Lindenthal, Großer Sitzungssaal (7.Etage) , Aachener Str. 220, 50931 Köln

Anwesend waren:

Bezirksbürgermeisterin

Frau Helga Blömer-Frerker CDU

Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Alexander Born	CDU	
Frau Claudia Heithorst	CDU	bis 17:00 Uhr
Herr Horst Nettesheim	CDU	
Frau Ilse Post	CDU	
Herr Christoph Schlömer	CDU	
Frau Angelika Burauen	GRÜNE	
Frau Ieda Da Costa Souza	GRÜNE	
Frau Sabine Pakulat	GRÜNE	
Herr Roland Schüler	GRÜNE	
Frau Lieselotte Sturch	GRÜNE	bis 18:35 Uhr
Herr Rolf Becker	SPD	
Herr Friedrich Wilhelm Hilgers	SPD	
Frau Lisa Steinmann	SPD	
Herr Ralf Strassfeld	SPD	
Herr Horst-Jürgen Knauf	FDP	
Herr Joachim Vogel	FDP	
Herr Lothar Müller	DIE LINKE	
Herr Hans-Willi Wolters	pro Köln	

Seniorenvertreter

Herr Hartmut Stein

Außerdem waren anwesend:

Verwaltung

Herr Stocker, Leiter des Bürgeramtes Lindenthal
Herr Schmitz, stellvertretender Leiter des Bürgeramtes Lindenthal und Schriftführer
Herr Lejeune, stellvertretender Schriftführer

Vertreter der Fachverwaltung

Herr Gödderz (Amt für Straßen und Verkehrstechnik)

Außerdem

Herr Dr. Schiffer und Herr Peters (RWE Power AG)

Presse

Zuschauer

Frau Bezirksbürgermeisterin Blömer-Frerker begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt sie bekannt, dass folgende Punkte zusätzlich in die Tagesordnung aufgenommen werden sollen:

Im öffentlichen Teil

Aktuelle Stunde zum Thema „Einwirkungen und Auswirkungen der geplanten Müllverbrennung im Braunkohlekraftwerk Hürth-Berrenrath auf den Stadtbezirk Lindenthal“

(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und Herrn Müller/Die Linke)

AN/0803/2011

Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

- 7.1.1 Verkehrskonzept für die Berrenrather Straße in Köln-Sülz
hier: Anfrage der SPD-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 31.01.2011, TOP 7.2.8
0421/2011

Neue Anfragen

- 7.2.2 Regionalplan
(Gemeinsame Anfrage der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und Herrn Müller/Die Linke)
AN/0772/2011
- 7.2.3 Querung der Aachener Straße an der Kreuzung Universitätsstraße
(Anfrage der CDU-Fraktion)
AN/0780/2011
- 7.2.4 Bebauung Herrigergasse in Köln-Müngersdorf
(Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
AN/0773/2011
- 7.2.5 Sicherung der Bolzfläche auf dem Auerbachplatz in Köln-Sülz
(Anfrage der SPD-Fraktion)
AN/0774/2011
- 7.2.6 Sachstand "Bahngelände Rhöndorfer Straße" in Köln-Klettenberg
(Anfrage der SPD-Fraktion)
AN/0775/2011
- 7.2.7 Räumlichkeiten für die Volkssternwarte im Schillergymnasium in Köln-Sülz
(Anfrage der SPD-Fraktion)
AN/0776/2011

Anträge

- 8.1.8 Zuweisung bezirksorientierter Mittel gem. § 37 GO NW und der bezirklichen Kulturmittel im Haushaltsjahr 2011
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und der FDP-Fraktion)
AN/0802/2011

Mitteilungen

11.2.2 Parkplätze für Behinderte vor der Kirche St. Stephan in Köln-Lindenthal
(Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 28.02.2011,
TOP 8.1.3)
1352/2011

11.2.3 Erstellen eines Luftgutachtens für den Kölner Westen
(Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 08.11.2010,
TOP 8.1.6, und Stellungnahme in der Sitzung am 31.01.2011, TOP 11.2.2)

11.3.4 Bauvorhaben Max-Wallraf-Str. 13 in Köln-Braunsfeld
1312/2011

11.3.5 Automatische Schilderbrücke zur bedarfsgerechten Verkehrsführung der
Dürener Straße bei Veranstaltungen im Rhein-Energie-Stadion
1228/2011

Zusätzliche Unterlagen liegen vor zu den Tagesordnungspunkten

7.2.1 Aggressives Betteln im Stadtbezirk Lindenthal
(Anfrage von Herrn Wolters/Pro Köln)

Stellungnahme der Verwaltung
1322/2011

7.2.2 Regionalplan
(Gemeinsame Anfrage der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und Herrn Müller/Die Linke)

Stellungnahme der Verwaltung
1468/2011

7.2.7 Räumlichkeiten für die Volkssternwarte im Schillergymnasium in Köln-Sülz
(Anfrage der SPD-Fraktion)

Stellungnahme der Verwaltung
1416/2011

8.2.1 Friedhof Melaten – Realisierung des Skulpturenwettbewerbsergebnisses
zum 200-jährigen Jubiläum
(Antrag der CDU-Fraktion)

Stellungnahme der Verwaltung
1341/2011

Im nichtöffentlichen Teil

Verwaltungsvorlagen

14.1.2 Grundschule Breslauer Straße 11, Köln-Weiden
Heizungstechnik
0920/2011

Folgende Mitglieder der Bezirksvertretung werden zu Stimmzählern für diese Sitzung benannt:

Frau Da Costa Souza
Herr Knauf
Herr Müller

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal ist mit der so geänderten Tagesordnung einverstanden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

Aktuelle Stunde zum Thema "Einwirkungen und Auswirkungen der geplanten Müllverbrennung im Braunkohlekraftwerk Hürth-Berrenrath auf den Stadtbezirk Lindenthal"
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und Herrn Müller/Die Linke)
AN/0803/2011

1 Einwohnerfragestunde

2 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates

3 Einwohneranträge

4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide

5 Anregungen und Beschwerden

6 Annahme von Schenkungen

7 Anfragen

7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

7.1.1 Verkehrskonzept für die Berrenrather Straße in Köln-Sülz
hier: Anfrage der SPD-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 31.01.2011, TOP 7.2.8
0421/2011

7.2 Neue Anfragen

7.2.1 Aggressives Betteln im Stadtbezirk Lindenthal
(Anfrage von Herrn Wolters/Pro Köln)
AN/0690/2011

Zusätzlich: Stellungnahme der Verwaltung
1322/2011

7.2.2 Regionalplan
(Gemeinsame Anfrage der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und Herrn Müller/Die Linke)
AN/0772/2011

Zusätzlich: Stellungnahme der Verwaltung
1468/2011

- 7.2.3 Querung der Aachener Straße an der Kreuzung Universitätsstraße
(Anfrage der CDU-Fraktion)
AN/0780/2011
- 7.2.4 Bebauung Herrigergasse in Köln-Müngersdorf
(Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
AN/0773/2011
- 7.2.5 Sicherung der Bolzfläche auf dem Auerbachplatz in Köln-Sülz
(Anfrage der SPD-Fraktion)
AN/0774/2011
- 7.2.6 Sachstand "Bahngelände Rhöndorfer Straße" in Köln-Klettenberg
(Anfrage der SPD-Fraktion)
AN/0775/2011
- 7.2.7 Räumlichkeiten für die Volkssternwarte im Schillergymnasium in Köln-Sülz
(Anfrage der SPD-Fraktion)
AN/0776/2011

Zusätzlich: Stellungnahme der Verwaltung
1416/2011

8 Anträge

8.1 Entscheidungen

- 8.1.1 Einrichtung von Radschutzstreifen Sülzgürtel und Klettenberggürtel
(Antrag der SPD-Fraktion)
AN/0419/2011

- vertagter TOP 8.1.7 vom 28.02.2011 -

- 8.1.2 Fahrradwegenetz Sülz-Klettenberg
(Antrag der SPD-Fraktion)
AN/0422/2011

- vertagter TOP 8.1.9 vom 28.02.2011 -

- 8.1.3 Neugestaltung des Zugangsbereichs zur St. Severinuskirche in Köln-Lövenich
(Antrag der CDU-Fraktion)
AN/0738/2011

- 8.1.4 Aufstellung von Sitzbänken in Sülz und Klettenberg
(Antrag der SPD-Fraktion)
AN/0739/2011
- 8.1.5 Hallenbad in Köln-Weiden
(Antrag der CDU-Fraktion)
AN/0740/2011
- 8.1.6 Mittelvergabe Stadtverschönerungsmaßnahmen
(Antrag der SPD-Fraktion)
AN/0741/2011
- 8.1.7 Carsharing in Köln-Weiden
(Antrag der SPD-Fraktion)
AN/0742/2011
- 8.1.8 Zuweisung bezirksorientierter Mittel gem. § 37 GO NW und der bezirklichen
Kulturmittel im Haushaltsjahr 2011
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grü-
nen, der SPD-Fraktion und der FDP-Fraktion)
AN/0802/2011
- 8.2 Vorschläge und Anregungen
 - 8.2.1 Friedhof Melaten - Realisierung des Skulpturenwettbewerbsergebnisses zum
200-jährigen Jubiläum
(Antrag der CDU-Fraktion)
AN/0743/2011

Zusätzlich: Stellungnahme der Verwaltung
1341/2011
 - 8.2.2 Nutzung von Stadionparkplätzen für die Kirmes in Köln-Junkersdorf
(Antrag der SPD-Fraktion)
AN/0744/2011
 - 8.2.3 Funktionalität der BV-Fraktionsarbeitsplätze
(Antrag der SPD-Fraktion)
AN/0748/2011
 - 8.2.4 Buslinienführung der Linien 136, 141 und 143
(Antrag der SPD-Fraktion)
AN/0745/2011

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen

9.1.1 Oberflächengestaltung der Erschließung des Geländes des ehemaligen Kinderheimes 4189/2010

- vertagter TOP 9.1.3 vom 28.02.2011 -

9.1.2 Bau eines Kreisverkehrs und einer Brücke über den südlichen Randkanal auf der Horbeller Straße/Rheinische Allee 1081/2011

9.1.3 Umbenennung der Elisabeth-von-Thüringen-Schule, Nikolausstraße 51-53, Köln-Sülz 1275/2011

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen

9.2.1 Einsparprogramm von Lichtsignalanlagen durch den Einsatz alternativer Betriebsformen 0213/2011

Zusätzlich: Auszug aus dem Entwurf der Niederschrift der Sitzung des Verkehrsausschusses vom 22.03.2011

9.2.2 Erweiterung des Sperrbezirkes im Kölner Süden hier: Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung vom 14.03.2011 0864/2011

10 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin

11 Mitteilungen der Verwaltung

11.1 Regelmäßige Sachstandsberichte

11.2 Stellungnahmen zu Beschlüssen der Bezirksvertretung

11.2.1 Temporäres Wohnangebot für Studierende (Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 28.02.2011, TOP 8.1.4) 1121/2011

- 11.2.2 Parkplätze für Behinderte vor der Kirche St. Stephan in Köln-Lindenthal
(Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom
28.02.2011, TOP 8.1.3)
1352/2011

- 11.2.3 Erstellen eines Luftgutachtens für den Kölner Westen
(Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom
08.11.2010, TOP 8.1.6, und Stellungnahme der Verwaltung in der Sitzung
am 31.01.2011, TOP 11.2.2)
1026/2011

- 11.3 Sonstige Mitteilungen
 - 11.3.1 Kontaktstellen für Hinweise zu defekten Leuchten sowie Fragen, Anregungen
und Sonstiges zu Beleuchtungsangelegenheiten des öffentlichen Straßen-
landes
0614/2011

 - 11.3.2 Die Entwicklung der urbanen Parkgewässer in Köln
0812/2011

 - 11.3.3 Sport in Metropolen
hier: Flyer "Wege zum Sport - Alle Adressen auf einen Blick"
0832/2011

 - 11.3.4 Bauvorhaben Max-Wallraf-Str. 13 in Köln-Braunfeld
1312/2011

 - 11.3.5 Automatische Schilderbrücke zur bedarfsgerechten Verkehrsführung der Dü-
rener Straße bei Veranstaltungen im Rhein-Energie-Stadion
hier: Nachfrage von Herr Jung aus der Sitzung des Rechnungsprüfungsaus-
schusses vom 17.03.2011, TOP 8.2
1228/2011

- 11.4 Erörterung von früheren Mitteilungen und Stellungnahmen

- 11.5 Nachfragen zu früheren Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil

12 Anfragen

12.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

12.2 Neue Anfragen

13 Anträge

13.1 Entscheidungen

13.2 Vorschläge und Anregungen

14 Verwaltungsvorlagen

14.1 Entscheidungen

14.1.1 Grundschule Lohrbergstraße 46, Köln-Klettenberg
0810/2011

14.1.2 Grundschule Breslauer Str. 11, Köln-Weiden
0920/2011

14.2 Anhörungen und Stellungnahmen

14.2.1 Errichtung von temporären Bauten für Kindertageseinrichtungen
0787/2011

15 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin

16 Mitteilungen der Verwaltung

16.1 Stellungnahmen zu Beschlüssen der Bezirksvertretung

16.2 Sonstige Mitteilungen

I. Öffentlicher Teil

Aktuelle Stunde zum Thema "Einwirkungen und Auswirkungen der geplanten Müllverbrennung im Braunkohlekraftwerk Hürth-Berrenrath auf den Stadtbezirk Lindenthal"

(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und Herrn Müller/Die Linke)

AN/0803/2011

Herr Nettesheim (CDU) und Herr Schüler (Grüne) begründen den gemeinsamen Antrag aller Fraktionen und von Herrn Müller (Die Linke) zur Durchführung der Aktuellen Stunde. Sie haben erfahren, dass die RWE Power AG in ihrem Industriekraftwerk in Hürth-Berrenrath künftig verstärkt Müll verbrennen will, und befürchten nachhaltige Umweltbeeinträchtigungen durch eine erhöhte Schadstoffbelastung.

Bevor im Namen der RWE Power AG Herr Dr. Schiffer und Herr Peters eine Präsentation zur „Mitverbrennung im Industriekraftwerk Berrenrath“ vorstellen, betont Herr Dr. Schiffer, dass es sich bei dem Industriekraftwerk um kein Heizkraftwerk handelt. Daran wird sich auch in Zukunft nichts ändern. Es handelt sich lediglich um eine Anlage zur Braunkohlentrocknung. Er bedauert, dass die Pläne der RWE, neben Braunkohle in Zukunft verstärkt andere Ersatzstoffe wie z. B. Klärschlämme, Bio- und Flüssigbrennstoffe zu verwenden, in der Bevölkerung zu der Verunsicherung bzw. Besorgnis geführt hat. Die bei der zuständigen Genehmigungsbehörde, der Bezirksregierung in Arnsberg, beantragten Ausnahmen für die Mitverbrennung führen seinen Aussagen zufolge nicht zu zusätzlichen Emissionen oder sonstigen Umweltauswirkungen.

In der anschließenden Diskussion, an der sich Herr Schüler (Grüne), Herr Strassfeld (SPD), Herr Knauf und Herr Vogel (beide FDP) beteiligen und in der Herr Dr. Schiffer und Herr Peters verschiedene Zusatzfragen beantworten, wird deutlich, dass seitens der Bezirksvertretung Lindenthal auch weiterhin Vorbehalte gegen die geplante Ausweitung der Mitverbrennung bestehen.

Frau Burauen (Grüne) und Herr Becker (SPD) kritisieren die mangelhafte Informationspolitik der RWE Power AG. Erst dies hat zu dem Misstrauen bei den Bürgerinnen und Bürgern der betroffenen Gemeinden geführt.

Herr Dr. Schiffer räumt ein, dass man seitens der RWE Power AG die Reaktionen aus der Bevölkerung und den politischen Gremien unterschätzt hat. Man ist daher bemüht, durch eine breit angelegte Öffentlichkeitsarbeit auf die Bedenken einzugehen und diese nach Möglichkeit zu beseitigen.

Übereinstimmend wird der Vorschlag von Frau Bezirksbürgermeisterin Blömer-Frerker begrüßt, im Bezirksrathaus Lindenthal eine **öffentliche Informationsveranstaltung** durchzuführen. Die interessierten Bürgerinnen und Bürger und die Mitglieder der Bezirksvertretung sind aufgerufen, vorher ihre Fragen schriftlich zu formulieren. Frau Blömer-Frerker wird diese dann an Herrn Dr. Schiffer bzw. Herrn Peters weiterleiten.

Abschließend lässt Frau Bezirksbürgermeisterin Blömer-Frerker über den von allen Fraktionen und Herrn Müller (Die Linke) eingereichten Resolutionstext abstimmen.

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt folgende **Resolution**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal bittet die Stadt Köln, fristwährend Einspruch bei der Bezirksregierung Arnsberg zu erheben. In diesem Verfahren ist eine Beteiligung der Stadt Köln als Träger öffentlicher Belange unterlassen worden, obwohl die Einwirkungen und Auswirkungen der geplanten Müllverbrennung im Braunkohlekraftwerk Hürth-Berrenrath auf das Stadtgebiet Köln durch vorherrschende West- und Südwest-Winde gegeben sind und die Stadt Köln in direkter Nachbarschaft zur Stadt Hürth liegt.

Da die Frist der Einwendungen am 26. April 2011 abläuft, ist eine Stellungnahme der Stadt Köln nicht möglich. Die schriftliche Begründung für den Einspruch und die Stellungnahme der Stadt Köln wird an die Bezirksregierung Arnsberg nachgereicht.

Die inhaltliche Stellungnahme der Stadt Köln beachtet folgende Punkte:

Grundsätzliche Frage des Verfahrens nach Bundesbergrecht

Einhaltung der Gesetzlichen Vorgaben und Richtlinien der 17. BImSchV i.V. der EU-Richtlinie 200/76/EG

Betrachtung des Einsatzes von Ersatzbrennstoffen und Biobrennstoffe und Braunkohlenfaserholz

Neuster Stand der Technik und Filter

Verbrennungstemperatur des Kessels

Abgasreinigung und Rauchgasreinigung

Die Auswirkungen von Asche, PCB/PCP, Arsen, Nickel und Bezo(a)pyren, SO_x, Schwefel, Benzol auf das Stadtgebiet von Köln

Grenzwerte von Flüssig- bzw. Biobrennstoffen festlegen, ohne den Anhang II der 17. BImSchV einzubeziehen.

An- und Abfahren des Kessels mit modernster Technik zur Einhaltung der Grenzwerte

HCl-Grenzwerte und deren Einhaltung nach den neusten Stand der Technik

Emissionsüberwachung HCl, HF, Dioxine und Furane wird mindestens zweimal jährlich vorgenommen

Neues Gutachten zu Dioxine und Furane

Einhaltung der gesetzten Grenzwerte bei Stickoxide

Einbeziehung der im Westen der Stadt Köln gelegenen Messstationen (Junkersdorf und Weiden) in die Beurteilung der Umweltverträglichkeitsuntersuchung)

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

- 1 Einwohnerfragestunde**
- 2 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates**
- 3 Einwohneranträge**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide**
- 5 Anregungen und Beschwerden**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anfragen**
- 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**
- 7.1.1 Verkehrskonzept für die Berrenrather Straße in Köln-Sülz
hier: Anfrage der SPD-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung
Lindenthal vom 31.01.2011, TOP 7.2.8
0421/2011**

Die Beantwortung der Anfrage wurde zur Sitzung umgedruckt.

- 7.2 Neue Anfragen**
- 7.2.1 Aggressives Betteln im Stadtbezirk Lindenthal
(Anfrage von Herrn Wolters/Pro Köln)
AN/0690/2011**

**Zusätzlich: Stellungnahme der Verwaltung
1322/2011**

Die Beantwortung der Anfrage wurde zur Sitzung umgedruckt.

- 7.2.2 Regionalplan
(Gemeinsame Anfrage der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und Herrn Müller/Die Lin-
ke)
AN/0772/2011**

**Zusätzlich: Stellungnahme der Verwaltung
1468/2011**

Die Beantwortung der Anfrage wurde zur Sitzung umgedruckt.

**7.2.3 Querung der Aachener Straße an der Kreuzung Universitätsstraße
(Anfrage der CDU-Fraktion)
AN/0780/2011**

Es liegt noch keine Beantwortung vor.

**7.2.4 Bebauung Herrigergasse in Köln-Müngersdorf
(Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
AN/0773/2011**

Es liegt noch keine Beantwortung vor.

**7.2.5 Sicherung der Bolzfläche auf dem Auerbachplatz in Köln-Sülz
(Anfrage der SPD-Fraktion)
AN/0774/2011**

Es liegt noch keine Beantwortung vor.

**7.2.6 Sachstand "Bahngelände Rhöndorfer Straße" in Köln-Klettenberg
(Anfrage der SPD-Fraktion)
AN/0775/2011**

Es liegt noch keine Beantwortung vor.

**7.2.7 Räumlichkeiten für die Volkssternwarte im Schillergymnasium in Köln-
Sülz
(Anfrage der SPD-Fraktion)
AN/0776/2011**

**Zusätzlich: Stellungnahme der Verwaltung
1416/2011**

Die Beantwortung der Anfrage wurde zur Sitzung umgedruckt.

8 Anträge

8.1 Entscheidungen

**8.1.1 Einrichtung von Radschutzstreifen Sülzgürtel und Klettenberggürtel
(Antrag der SPD-Fraktion)**

AN/0419/2011

- vertagter TOP 8.1.7 vom 28.02.2011 -

Die Beratung und Beschlussfassung wird bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 30.05.2011 **vertagt**. Vorher soll ein gemeinsamer Ortstermin mit Vertretern der Verwaltung, der Polizei und externen Fachleuten stattfinden.

**8.1.2 Fahrradwegenetz Sülz-Klettenberg
(Antrag der SPD-Fraktion)
AN/0422/2011**

- vertagter TOP 8.1.9 vom 28.02.2011 -

Die Beratung und Beschlussfassung wird bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 30.05.2011 **vertagt**.

**8.1.3 Neugestaltung des Zugangsbereichs zur St. Severinuskirche in Köln-Lövenich
(Antrag der CDU-Fraktion)
AN/0738/2011**

Frau Post (CDU) verweist auf die schriftliche Antragsbegründung.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob im Zugangsbereich zur Kirche St. Severin in Köln-Lövenich eine Neugestaltung vorgenommen werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Heithorst

**8.1.4 Aufstellung von Sitzbänken in Sülz und Klettenberg
(Antrag der SPD-Fraktion)
AN/0739/2011**

Frau Steinmann (SPD) führt bei der Begründung des Antrages aus, dass es ihrer Fraktion darum geht, im Bereich Sülzburgstraße zwischen Berrenrather Straße und Gottesweg Ruhemöglichkeiten für Passanten und Fußgänger als Zwischenstopp anzubieten. Die im Antrag genannten Standorte sollen in die Prüfung mit einbezogen werden. Sie formuliert eine entsprechende Änderung des Beschlussvorschlages.

Unter der Voraussetzung, dass eine ergebnisoffene Prüfung beschlossen wird, signalisieren Herr Born (CDU) und Frau Sturch (Grüne) die Zustimmung ihrer Fraktionen.

Herr Stein (Seniorenvertreter) bittet im Hinblick darauf, dass gerade ältere Menschen diese Ruhemöglichkeiten gerne in Anspruch nehmen, bei der Standortsuche beteiligt zu werden.

Die Bezirksvertretung fasst folgenden geänderten **Beschluss**:

Die Verwaltung wird gebeten, für die Einkaufswegebeziehungen zwischen Sülz und Klettenberg (Bereich Sülzburgstraße zwischen Berrenrather Straße und Gottesweg) Ruhemöglichkeiten für Passanten und Fußgänger als Zwischenstopp anzubieten.

Folgende Standortvorschläge sollen in die Prüfung mit einbezogen werden:

1. Sülzburgstraße, Südseite, vor dem Haus Nummer 66 (Fotofachgeschäft)
2. Sülzburgstraße, Südseite, vor dem Haus Nummer 56 (Sparkasse)
3. Gottesweg/Petersbergstraße, Westseite, Vorplatz Haus Nummer 147
4. Siebengebirgsallee/Petersbergstraße, Westseite, Vorplatz Haus Nummer 30

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Heithorst

8.1.5 Hallenbad in Köln-Weiden (Antrag der CDU-Fraktion) AN/0740/2011

Herr Nettessheim (CDU) bringt bei der Antragsbegründung den Wunsch seiner Fraktion zum Ausdruck, dass die Bezirksvertretung noch vor den Sommerferien über den Stand der organisatorischen Vorbereitungen unterrichtet wird.

Herr Schlömer (CDU) und Herr Becker (SPD) betonen, dass unabhängig von der Öffnung des neuen Hallenbades in Müngersdorf das Hallenbad in Weiden auch weiterhin gerade von den Schulen im Kölner Westen und verschiedenen Vereinen benötigt wird und daher fortbestehen muss. Sie verweisen dazu auf die Diskussion in den politischen Gremien und im Bäderbeirat.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, über den Stand der organisatorischen Vorbereitungen zur Inbetriebnahme des neuen Hallenbades im Stadionbad Müngersdorf, insbesondere im Hinblick auf die Nutzung der Schwimmzeiten, zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Heithorst

8.1.6 Mittelvergabe Stadtverschönerungsmaßnahmen (Antrag der SPD-Fraktion) AN/0741/2011

Herr Hilgers (SPD) verweist zur Begründung auf den gemeinsamen Antrag der Ratsfraktionen von SPD und Grünen in der Ratssitzung am 07.04.2011. Mehrheitlich wurde dort beschlossen, jedem Bezirk einen Betrag in Höhe von 100.000 € für Stadtverschönerungsmaßnahmen zur Verfügung zu stellen. Die Bezirksvertretungen wurden gleichzeitig gebeten, entsprechende Vorschläge zu benennen bzw. zu beschließen. Herr Hilgers schlägt vor, die weitere Beratung und Beschlussfassung bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 30.05.2011 zu vertagen. In der Zwischenzeit sollen weitere Vorschläge zusammengetragen werden.

Herr Nettesheim (CDU) und Frau Sturch (Grüne) begrüßen diesen Vorschlag. Sie sprechen sich dafür aus, bei der Suche nach wünschenswerten Maßnahmen auch interessierte Bürger zu beteiligen.

Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Die weitere Beratung und Beschlussfassung wird daraufhin bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 30.05.2011 **vertagt**. Vorher findet am 11.05.2011 um 16:00 Uhr im Bezirksrathaus Lindenthal (Raum 6.12) ein Gespräch mit Mitgliedern der Bezirksvertretung und interessierten Bürgern statt, in dem evtl. gemeinsame Vorschläge benannt werden können.

8.1.7 Carsharing in Köln-Weiden (Antrag der SPD-Fraktion) AN/0742/2011

Herr Becker (SPD) schlägt bei der Begründung des Antrages als mögliche Standorte die KVB-Haltestellen Mohnweg und Bahnstraße vor.

Im Namen der CDU-Fraktion spricht sich Herr Nettesheim dafür aus, dass im gesamten Stadtbezirk nach weiteren geeigneten Standorten gesucht wird.

Herr Knauf (FDP) unterstützt diesen Vorschlag und empfiehlt der Verwaltung, mit den Carsharing-Betreibern entsprechende Kontakte aufzunehmen.

Für die Verwaltung weist Herr Gödderz darauf hin, dass diese Kontakte bereits bestehen. Bei der Prüfung werden die Anbindungen an den ÖPNV und die direkte Erreichbarkeit der Stationen untereinander von großer Bedeutung sein.

Die Bezirksvertretung fasst folgenden geänderten **Beschluss**:

Die Verwaltung wird beauftragt, geeignete Standort für die Errichtung weiterer Carsharing-Stationen im Stadtbezirk Lindenthal, insbesondere entlang der Aachener Straße in Köln-Weiden, zu suchen (z. B. in Höhe der KVB-Haltestellen Mohnweg und Bahnstraße).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Heithorst

**8.1.8 Zuweisung bezirksorientierter Mittel gem. § 37 GO NW und der bezirklichen Kulturmittel im Haushaltsjahr 2011
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion und der FDP-Fraktion)
AN/0802/2011**

Die Bezirksvertretung fasst ohne weitere Aussprache folgenden **Beschluss**:

Die bezirksorientierten Mittel bzw. die bezirklichen Kulturmittel sollen nach Prüfung der vorliegenden Anträge wie folgt verteilt werden:

Bezirksorientierte Mittel:

1.	Apostelgymnasium, Schull- und Veedelszöch 2011	250,-- €
2.	AWO Müngersdorf-Braunsfeld, Weihnachtsfeier 2011	300,-- €
3.	Bor. Hohenlind Fußball AG für körperlich behinderte Kinder, 10-jähriges Jubiläum	400,-- €
4.	EVT-Gymnasium, Theaterpädagogische Arbeit	1.500,-- €
5.	Erzbischöfl. Liebfrauenschule, Schull- und Veedelszoch	250,-- €
6.	Festkomitee Löv. Karneval, Kinderdreigestirn	250,-- €
7.	FöV Schule für geistig Behinderte Redwitzstraße, demontable Geräte zur Schulhofgestaltung	2.000,-- €
8.	FöV SV LöWi, drei Jugendferien-Camps	1.000,-- €
9.	GGs Freiligrathstr., Veedelszug 2011	250,-- €
10.	GGs Freiligrathstr., Balancierpfad	750,-- €
11.	Hild.-v.-Bingen-Gymn., Kamera zur Dokumentation	750,-- €
12.	IG Dienstagsveedelszog Sülz-Klettenberg-Lindenthal	250,-- €
13.	JWK Jugendwerk Köln, Projekt Restaurantbesuch	300,-- €
14.	Kinderkulturkarawane „Arena y Esteras“ in 2011	2.800,--€
15.	KGS Lohrbergstraße, Sicherheitstraining für Kinder	750,-- €
16.	Kölner Gehörlosen Sportverein, Sportveranstaltungen	1.000,-- €
17.	Rath, Christiane, Dr., „3. Fest im Veedel“	1.000,-- €
18.	Sangesfreunde Widdersdorf, Auftritte in 2011	500,-- €
19.	Sockenkonzerte e.V., Konzerte in 2011	750,-- €
20.	St. Bruno Kirchenchor, 85-jähriges Jubiläum	500,-- €
21.	SV Weiden, Jugendaustausch mit Reda/Polen	1.500,-- €

22.	Syr.-Orth.-Kirche e.V., Besuch Bibelland, Museumspark	300,-- €
23.	THW-Jugend, Zeltlager 2011	300,-- €
24.	Verein f. Sport, Kultur und gesellsch. Engagement in der zweiten Lebenshälfte e.V., „Teestunde mit Herz“	150,-- €

Bezirkliche Kulturmittel:

25.	Freiraum e.V., Kulturprojekte in Sülz 2011	1.000,-- €
26.	Gaba, Letitia, versch. Ausstellungen mit Austausch von Künstlerinnen und Künstlern aus Köln und Bukarest	1.000,-- €
27.	Gruppe 56 agii gosse, Ausstellungsprojekt 2011	600,-- €
28.	Turan, Nuray, „Art Bridge 4“, Weltfrauentag 2011	500,-- €
29.	Turan, Nuray, „ArtBridge 5“, Interkulturelle Woche	1.500,-- €
30.	Wachter, Cornel, Kunst-Workshops für Schulklassen	750,-- €

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Heithorst

8.2 Vorschläge und Anregungen

8.2.1 Friedhof Melaten - Realisierung des Skulpturenwettbewerbsergebnisses zum 200-jährigen Jubiläum (Antrag der CDU-Fraktion) AN/0743/2011

Zusätzlich: Stellungnahme der Verwaltung 1341/2011

Nachdem Herr Nettesheim (CDU) auf die schriftliche Antragsbegründung verwiesen hat, erinnert er vor dem Hintergrund der vorliegenden Stellungnahme der Verwaltung an den einstimmigen Beschluss der Bezirksvertretung Lindenthal aus der Sitzung vom 31.01.2011 nach Änderung der Zuständigkeitsordnung im Hinblick auf den Friedhof Melaten.

Herrn Schüler (Grüne) unterstützt den Antrag.

Dagegen lehnt Herr Hilgers (SPD) im Namen seiner Fraktion den Antrag ab und verweist dazu auf die Diskussion in der letzten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 28.02.2011. Hinsichtlich der Frage nach der Zuständigkeit für den Friedhof Melaten ist allerdings auch er für eine baldige Änderung.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beantragt, den Siegerentwurf des Skulpturenwettbewerbs anlässlich des Jubiläums „200 Jahre Friedhof Melaten“ am Eingang des ersten Kooperationsgrabfeldes auf dem Friedhof Melaten zu realisieren.

Des Weiteren wird die Verwaltung gebeten, mit der Genossenschaft Kölner Friedhofsgärtner eG Verhandlungen mit dem Ziel aufzunehmen, dass diese die Kosten für den Siegerentwurf und dessen Aufstellung an die Stadt Köln erstattet.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

13 Ja-Stimmen (5 CDU, 5 Grüne, 2 FDP, 1 Pro Köln)

4 Nein-Stimmen (SPD)

1 Enthaltung (Die Linke)

Nicht anwesend: Frau Heithorst

8.2.2 Nutzung von Stadionparkplätzen für die Kirmes in Köln-Junkersdorf (Antrag der SPD-Fraktion) AN/0744/2011

Frau Steinmann (SPD) erklärt bei der Begründung des Antrages, dass der Beschlussentwurf in einen Prüfauftrag an die Verwaltung umformuliert werden soll.

Herr Schlömer (CDU) geht davon aus, dass bei frühzeitiger Kontaktaufnahme mit der Kölner Sportstätten GmbH Lösungen sicherlich möglich sind.

Die Bezirksvertretung fasst folgenden geänderten **Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, welche Möglichkeiten bestehen, um den Veranstaltern der Junkersdorfer Kirmes per Ausnahmegenehmigung für die zeitlich eingeschränkte Nutzung der Stadionparkplätze langfristige Planungssicherheit zu gewährleisten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Heithorst

8.2.3 Funktionalität der BV-Fraktionsarbeitsplätze (Antrag der SPD-Fraktion) AN/0748/2011

Der von Frau Steinmann (SPD) begründete Antrag wird von Frau Pakulat (Grüne) unterstützt. Sie schlägt vor, den Beschlussentwurf dahingehend zu ergänzen, dass die Gültigkeitsdauer des Kennwortes nach Möglichkeit verlängert wird.

Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Herr Stein (Seniorenvertreter) spricht sich dafür aus, den Beschluss analog auch auf den Arbeitsplatz der Seniorenvertretung im Bezirksrathaus Lindenthal zu übertragen.

Die Bezirksvertretung fasst folgenden ergänzten **Beschluss**:

Die Verwaltung wird gebeten, die Funktionalität der Fraktionsarbeitsplätze durch eine Kapazitätserweiterung des Maileingangsfaches zu gewährleisten und eine Weiterleitung einzurichten, die es ermöglicht, die Rechner nach Verlassen des Arbeitsplatzes stromsparend abzuschalten. Um die Funktionalität der Fraktionsarbeitsplätze weiter zu erhöhen, soll die Gültigkeitsdauer des Kennwortes nach Möglichkeit verlängert werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

16 Ja-Stimmen (5 CDU, 4 Grüne, 4 SPD, 2 FDP, 1 Pro Köln)
2 Enthaltungen (1 Grüne, 1 Die Linke)

Nicht anwesend: Frau Heithorst

**8.2.4 Buslinienführung der Linien 136, 141 und 143
(Antrag der SPD-Fraktion)
AN/0745/2011**

Im Namen der SPD-Fraktion weist Herr Becker darauf hin, dass man mit diesem Antrag den Bedenken der Anwohner der Ahrstraße, der Straße An der Ronne und der Lahnstraße gegen die von der KVB geplante veränderte Streckenführung der Buslinie 136 im Zusammenhang mit der von der Bezirksvertretung gewünschten Anbindung des Krankenhauses Hohenlind an die Stadtteile Lövenich und Weiden Rechnung getragen hat.

Herr Nettesheim (CDU) bedauert, dass bei den Anwohnern der Eindruck erweckt worden ist, dass seine Fraktion die geänderte Linienführung beantragt hätte. Er stellt klar, dass die KVB seinerzeit lediglich gebeten worden sei zu prüfen, wie das Krankenhaus Hohenlind besser an den Kölner Westen angebunden werden kann. Eine Änderung der Linienführung des Busses 143 soll dabei nicht erfolgen. Weiterhin lehnt auch seine Fraktion eine Busführung durch die zuvor genannten Wohnstraßen ab. Er spricht sich allerdings dafür aus, vor einer Beschlussfassung die KVB zu bitten, möglichst bald in der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal eventuelle Möglichkeiten vorzustellen.

Herr Schüler (Grüne) und Herr Knauf (FDP) schließen sich dem Vorschlag ihres Vordredners auf Vertagung des Tagesordnungspunktes an. Auch sie interessiert vor einer Entscheidung in der Bezirksvertretung zunächst einmal die von der KVB festgestellten Verkehrsströme und Fahrgastwünsche.

Nachdem Herr Becker (SPD) eine Vertagung abgelehnt hat, fasst die Bezirksvertretung folgenden **Beschluss**:

Die Verwaltung wird aufgefordert, in Zusammenarbeit mit der KVB AG die Planung und Buslinienführung durch den Straßenzug Ahrstraße – An der Ronne – Lahnstraße endgültig und dauerhaft aufzugeben.

Die Verwaltung wird beauftragt, folgendes Szenario zu prüfen:

1. Der Bus 136 soll künftig vom Krankenhaus Hohenlind über die Dürener Straße zur Waldsiedlung in Junkersdorf und weiter über die Streckenführung der heutigen Linie 143 bis Weiden-Zentrum geführt werden.
2. Der Bus 141 fährt ab Bahnhof Lövenich über den Spitzanger Weg bis zur Endhaltestelle des jetzigen Busses 143 an der Saarstraße. Von dort aus fährt der Bus zur Moltkestraße und dann weiter in Richtung Weiden wieder auf dem alten Weg der jetzigen Linie 141.
3. Die Haltestelle Braugasse wird aufgegeben.
4. Zwischen der Haltestelle Lövenicher Bahnhof und dem Spitzangerweg wird eine zusätzliche Haltestelle möglichst in Höhe des Odemshofes eingerichtet.
5. Des Weiteren ist zu prüfen, ob die RVK-Busse in Weiden-West enden können, um die Situation am Verknüpfungspunkt Weiden-Zentrum weiter zu entspannen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt.

5 Ja-Stimmen (4 SPD, 1 Die Linke)

13 Nein-Stimmen (5 CDU, 5 Grüne, 2 FDP, 1 Pro Köln)

Nicht anwesend: Frau Heithorst

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen

9.1.1 Oberflächengestaltung der Erschließung des Geländes des ehemaligen Kinderheimes 4189/2010

- vertagter TOP 9.1.3 vom 28.02.2011 -

Frau Sturch (Grüne) kritisiert die vorgesehenen Mastleuchten im Hinblick auf die Form und die Ausleuchtung.

Herr Gödderz weist für die Verwaltung darauf hin, dass dieses Modell bereits in Köln-Widdersdorf in der Straße „Unter den Linden“ verwendet worden ist.

Auf Nachfrage von Frau Steinmann (SPD) erklärt Herr Gödderz weiter, dass sich der Lampentyp nach den Vorgaben des vom Rat beschlossenen Beleuchtungskonzeptes richtet.

Die weitere Beratung und Beschlussfassung wird bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 30.05.2011 **vertagt**.

9.1.2 Bau eines Kreisverkehrs und einer Brücke über den südlichen Randkanal auf der Horbeller Straße/Rheinische Allee 1081/2011

Nachdem die Verwaltung, Herr Gödderz, den Inhalt der Vorlage nochmals kurz zusammengefasst hat, lässt Frau Bezirksbürgermeisterin Blömer-Frerker ohne weitere Aussprache darüber abstimmen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung, an der Einmündung Horbeller Straße/Rheinische Allee einen Kompaktkreisverkehr und eine Brücke über den südlichen Randkanal zu errichten.

Die Bezirksvertretung Lindenthal stimmt der Fällung von fünf Bäumen und der Heckenrodung (Bereich des Brückenbauwerks) entlang des Südlichen Randkanals zu.

Weiterhin erkennt die Bezirksvertretung Lindenthal den Bedarf für die Vergabe von Ingenieurleistungen zur Herstellung der vorgenannten Bauwerke an.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Becker, Frau Heithorst

9.1.3 Umbenennung der Elisabeth-von-Thüringen-Schule, Nikolausstraße 51-53, Köln-Sülz 1275/2011

Die Bezirksvertretung fasst ohne Aussprache folgenden **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt die Umbenennung der Elisabeth-von-Thüringen-Schule, Nikolausstraße 51-53, Köln-Sülz, in

„Elisabeth-von-Thüringen-Gymnasium“.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Becker, Frau Heithorst.

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen

9.2.1 Einsparprogramm von Lichtsignalanlagen durch den Einsatz alternativer Betriebsformen 0213/2011

Zusätzlich: Auszug aus dem Entwurf der Niederschrift der Sitzung des Verkehrsausschusses vom 22.03.2011

Die Beratung und Beschlussfassung wird bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 30.05.2011 **vertagt**.

**9.2.2 Erweiterung des Sperrbezirkes im Kölner Süden
hier: Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung vom 14.03.2011
0864/2011**

Die Bezirksvertretung fasst ohne Aussprache folgenden **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal genehmigt folgende Dringlichkeitsentscheidung vom 14.03.2011:

Die Bezirksvertretung Lindenthal stimmt dem als Anlage 3 anliegenden Beschlussvorschlag des Rates, Vorlagen-Nr.: 0674/2011, im Rahmen ihres Anhörungsrechtes zu. Hinsichtlich Beschlusstext und Begründung wird auf diese Beschlussvorlage verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Becker, Frau Heithorst

10 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin

11 Mitteilungen der Verwaltung

Herr Stocker weist für die Verwaltung darauf hin, dass der Landesbetrieb Straßenbau NRW am **12.04.2011 um 18.00 Uhr** im Sitzungssaal des Bezirksrathauses Lindenthal eine **Bürgerinformationsveranstaltung zum Bau der Lärmschutzeinhausung Lövenich** durchführt.

11.1 Regelmäßige Sachstandsberichte

Es liegt keine Mitteilung vor.

11.2 Stellungnahmen zu Beschlüssen der Bezirksvertretung

Herr Knauf (FDP) nimmt Bezug auf die Beratung im Zusammenhang mit der Änderung des Bebauungsplanes „Widdersdorf-Süd“ in der Bezirksvertretung. Inhalt war dabei u. a. die **Wege- bzw. Straßenführung im Bereich „Zum Neuen Kreuz“**. Die Anwohner befürchten nach Vervollständigung der Bebauung und einem weiteren Ausbau dieser Anliegerstraße einen höheren Durchgangsverkehr. Er bittet die Verwaltung, der Bezirksvertretung vor Ort die konkreten Planungen vorzustellen.

Nachdem sich Herr Schüler (Grüne) diesem Wunsch angeschlossen hat, bestätigt Frau Bezirksbürgermeisterin Blömer-Frerker entsprechende Kontakte mit verschiedenen Anwohnern. Sie wird zu einem Ortstermin einladen.

Herr Knauf (FDP) erinnert außerdem an die ausstehende Umsetzung des Beschlusses aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 07.12.2009 zur **Versetzung eines Werbeträgers auf der Hauptstraße in Widdersdorf** und bittet für die nächste Sitzung der Bezirksvertretung am 30.05.2011 um eine entsprechende Mitteilung.

Frau Steinmann (SPD) schließt sich diesem Wunsch an. Nach ihrem Kenntnisstand ist die Finanzierung bereits gesichert.

In diesem Zusammenhang bittet sie auch um einen Sachstandsbericht zum Beschluss der Bezirksvertretung vom 15.06.2009 zur **Versetzung eines Werbeträgers auf dem Spielplatz Honnefer Platz/Ecke Königswinter Straße in Klettenberg**.

11.2.1 Temporäres Wohnangebot für Studierende (Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 28.02.2011, TOP 8.1.4) 1121/2011

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

11.2.2 Parkplätze für Behinderte vor der Kirche St. Stephan in Köln-Lindenthal (Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 28.02.2011, TOP 8.1.3) 1352/2011

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

Der Beschluss ist damit erledigt.

11.2.3 Erstellen eines Luftgutachtens für den Kölner Westen (Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 08.11.2010, TOP 8.1.6, und Stellungnahme der Verwaltung in der Sit- zung am 31.01.2011, TOP 11.2.2) 1026/2011

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

Der Beschluss ist damit erledigt.

11.3 Sonstige Mitteilungen

11.3.1 Kontaktstellen für Hinweise zu defekten Leuchten sowie Fragen, Anregungen und Sonstiges zu Beleuchtungsangelegenheiten des öffentlichen Straßenlandes 0614/2011

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

11.3.2 Die Entwicklung der urbanen Parkgewässer in Köln 0812/2011

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

11.3.3 Sport in Metropolen hier: Flyer "Wege zum Sport - Alle Adressen auf einen Blick" 0832/2011

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

11.3.4 Bauvorhaben Max-Wallraf-Str. 13 in Köln-Braunsfeld 1312/2011

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

Herr Schüler (Grüne) bittet die Verwaltung um nähere Informationen. Die der Mitteilung beigefügten Pläne sind seiner Ansicht nach wenig aussagefähig.

Herr Schlömer (CDU) weist darauf hin, dass die Planungen in der letzten Sitzung des Rahmenplanungsbeirates Braunsfeld/Müngersdorf/Ehrenfeld am 05.04.2011 vom Investor vorgestellt worden sind.

Die Bezirksvertretung verständigt sich dahingehend, dass die Verwaltung gebeten wird, in der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 30.05.2011 die Planungen näher zu erläutern.

11.3.5 Automatische Schilderbrücke zur bedarfsgerechten Verkehrsführung der Dürener Straße bei Veranstaltungen im Rhein-Energie-Stadion hier: Nachfrage von Herr Jung aus der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 17.03.2011, TOP 8.2 1228/2011

Die Mitteilung wurde zur Sitzung umgedruckt.

11.4 Erörterung von früheren Mitteilungen und Stellungnahmen

11.5 Nachfragen zu früheren Anfragen

Blömer-Frerker
Bezirksbürgermeisterin

Schmitz
Schriftführer